

Diesen Artikel finden Sie unter: <http://www.noz.de/artikel/902461>

Veröffentlicht am: 30.05.2017 um 13:42 Uhr

Heinz Jansen verabschiedet

Partnerschaftskomitee Meppen wählt Vorsitzenden

von Heiner Harnack



Meppen. Das Partnerschaftskomitee Meppen hat Heinz Jansen mit großem Dank aus dem Amt des ersten Vorsitzenden verabschiedet.

Höhepunkt der Mitgliederversammlung war die Ehrung des langjährigen Vorsitzenden Heinz Jansen. Zum neuen Vorsitzenden wurde einstimmig Heinz Cloppenburg gewählt. Seit 1994 besteht die Partnerschaft mit der polnischen Stadt Ostroleka.

Heinz Jansen, seit 2007 Vorsitzender, hatte erklärt, dass er aufgrund seiner Erkrankung nicht noch einmal für den Posten kandidiere. Jansen, der im Dezember des vergangenen Jahres die „Medaille für besondere Verdienste“ der Stadt Ostroleka erhalten hatte, sagte, dass ihm die Veränderungen in Polen Angst machten. „Da werden urplötzlich Grundrechte in Frage gestellt“, sprach Jansen ganz offen an, dass ihm mancher Vorgang im Nachbarland nicht behage.

Der scheidende Vorsitzende dankte den vielen Idealisten, die die Arbeit des Komitees unterstützt haben. „Besonders danke ich der Verwaltung der Stadt für ihre Arbeit in diesem Bereich“, richtete der ehemalige Meppener Bürgermeister lobende Worte an seinen indirekten Nachfolger Helmut Knurbein und dessen Mitarbeiter. „Völkerverständigung ist der Grund für Frieden“, brachte Jansen die Arbeit des Komitees auf einen kurzen Nenner. „Es ist schön, dass sich Polen und Deutsche heute so begegnen können“, freute er sich über das Erreichte.

Heinz Cloppenburg berichtete von einigen Schwierigkeiten am Anfang, da wollte manch ein Schulleiter nicht mit Deutschen zusammen arbeiten, fügte aber hinzu, dass es eine sehr schöne Zeit gewesen sei, da alles noch sehr neu war. „Was man uns immer geboten hat, war die Gastfreundschaft und die Tische haben sich mit allem Möglichen gebogen“, erzählte der neue Vorsitzende von seinen Erfahrungen. „Ich bitte darum, die Städtepartnerschaft sehr ernst zu nehmen.“ Der Redner wünschte sich, noch einen kleinen Beitrag dafür zu leisten, dass sich die Beziehungen weiter positiv entwickeln. Cloppenburg dankte in seiner ersten Rede als Vorsitzender besonders Vorgänger Heinz Jansen für dessen unermüdliches Wirken in der Entwicklung der Städtepartnerschaft. „Was Du dort zusammen mit den Reservisten, dem Stadtrat und den Vereinen geschaffen hast, war schon aufgrund der großen Entfernung sicher nicht ganz einfach zu meistern.“

Jansen erhielt die Ehrenurkunde des Partnerschaftskomitees für sein Wirken in der deutsch-polnischen Völkerverständigung. Als zweite Vorsitzende wurde ebenfalls einstimmig Anna Solbach gewählt. Kassenwart bleibt Jürgen Schwering, der auf positive Zahlen in seinem Rechenschaftsbericht verweisen konnte. Paul Hummeldorf, bereits seit der Gründung Geschäftsführer, hatte ebenfalls auf eine weitere Amtszeit verzichtet. Die Versammlung bestimmte Florian Jürgens zum Nachfolger.

Copyright by Neue Osnabrücker Zeitung GmbH & Co. KG, Breiter Gang 10-16 49074 Osnabrück

Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung.